

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	17 (1901)
Heft:	9
Rubrik:	Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Elektrizitätswerk Ruppoldingen. Alle Wasserkräfte des Elektrizitätswerkes sind vergeben. Es ist eine neue Anlage für eine halbe Million Franken in Aussicht genommen.

Die Gemeinde Bellinzona beschloß, ein Anleihen im Betrage von einer Million Franken für Nutzbarmachung der Wasserkräfte der Marobbia zu industriellen und Beleuchtungszwecken aufzunehmen.

Edisons neueste Erfindung. Edison hat in einem Interview über seine neueste Erfindung Folgendes erklärt: "Die Stunde der Erlösung des Pferdes vom ziehen schwerer Lasten wird bald geschlagen haben, da mit leichten Batterien schwere Lastwagen profitabel fortbewegt werden können; auch für Schiffe, speziell für Lufschiffe, ist die Erfindung wertvoll. Während die bisherigen Batterien nur von Sachverständigen benutzt werden konnten, werden die neuen auch von Laien leicht zu handhaben sein."

Elektrische Lampe. Zu der bereits ansehnlichen Zahl neuer elektrischer Lampen, welche in letzter Zeit erfunden worden sind, kommt eine amerikanische, bei der Gas bzw. Dampf anstatt des üblichen Kohlenfadens als Leuchtmittel Verwendung findet. Diese Lampe, welche ein außerordentlich helles und vollkommen gleichmäßiges Licht liefern soll, besteht aus einem Glasrohr, an dessen beiden Enden Elektroden eingesetzt sind; das eine Ende ist zu einem kleinen Behälter ausgebildet, in welchem sich die zu verdampfende Substanz, meist Quecksilber, befindet. Beim Durchgang des Stromes leuchtet der Quecksilberdampf und gibt ein weißes schönes Licht. Man verwendet hierzu einen Gleichstrom von 100 bis 200 Volt. (Mitteilung des Patent- und technischen Bureau Richard Lüders in Görlitz.)

Die elektrische Nieten fand bisher keine Einführung, weil man mit ihr nicht eine große, nur kurze Zeit wirkende Kraft zur Wirkung bringen kann. Eines der ersten transportablen, elektrisch betriebenen Werkzeuge war der von einem Elektro-Motor angetriebene Bohrer, der bei einzelnen Ausführungsformen dadurch festgehalten wurde, daß man den elektrischen Strom um einen Eisenkern gehen ließ, der denselben in einen Magneten verwandelt, sodaß die Bohrmaschine am Werkstück förmlich klebte. Es ist nunmehr gelungen, eine elektrisch angetriebene Nietmaschine dadurch brauchbar herzustellen, daß man durch den elektrischen Strom ein schweres Schwungrad in schnelle Umdrehung versetzen läßt, was ohne jede Mühe geschehen kann. Hat das Schwungrad seine größte Geschwindigkeit erreicht, so wird eine Schraube mit seiner Achse gekuppelt, sodaß die Schraube dieselben Umdrehungen machen muß, wie das Schwungrad. Die Schraube zieht eine Mutter an, welche an dem einen Ende eines zweiarmigen Hebels angeordnet ist, dessen anderer Arm den Nietenstempel trägt. Es ist dies eine vorzügliche Lösung für die Anwendung der Elektrizität bei Niet-Maschinen. (Mitteilung des Patent- und technischen Bureau Richard Lüders in Görlitz.)

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Gläserarbeiten für die Beamten- und Angestelltenwohnungen der kantonalen Strafanstalt Regensdorf an G. Göhner in Zürich V, J. Hofer in Altstetten, Jakob Balder in Zürich III, J. G. Klefer in Zürich V, C. Herber in Zürich IV und C. Blind in Oberrieden.

Die Bauschreinerarbeiten für die Wälderlingstiftung in Uetikon an H. Gachnang in Oberrieden, Heinrich Weber in Richterswil, Bollerer in Meilen, J. Brunner in Richterswil, Witwe Heim u. Meier in Wädenswil.

Die Parquetarbeiten für die Wälderlingstiftung in Uetikon an Emil Baar in Zürich V, H. Pfenniger in Stafa.

Die Schlosserarbeiten für die Wälderlingstiftung in Uetikon an Kunz u. Kraus in Männedorf, Witwe Scheiter in Wädenswil und Meier in Bendlikon.

Die steinernen Bodenbeläge für die Wälderlingstiftung in Uetikon an Pfleger, Wädenswil, Konrad Buchner, Zürich III, L. Sponagel u. Cie, Zürich III.

Die Erd- und Maurerarbeiten für den Werkstattanbau der kantonalen Strafanstalt Regensdorf an Tieb u. Lenhold, Zürich V.

Die Macerier- und Benzinarbeitsapparate für die Anatomie Zürich an G. Heibling u. Cie, in Küsnacht.

Die Errichtung einer Niederdruckdampfheizung mit Warmwasserversorgung für das Absonderungshaus des Kantonsspitals Zürich an die Firma A. Breitinger, Ingenieur, Zürich II.

Die Maurerarbeiten für Innen- und Außenrenovation des Absonderungshauses Zürich an G. Spring, Baumeister, Zürich V.

Die Granitarbeiten zum Waschsaalbau im Burghölzli Zürich an Ing. B. Brogi in Gurtmelen.

Die Maihof-Genossenschaft Luzern hat den Bau von drei Wohnhäusern an der Maihofstrasse an die Baumunternehmung Bühlmann u. Hefele in Eschenbach vergeben. Die Arbeiten sollen sofort begonnen und so gefördert werden, daß die neuen Häuser bis Mitte März 1902 bezogen werden können.

Die Renovation und der Umbau des Schlosses in Zizers zu einem katholischen Priesterhospiz an Walcher u. Gaudy, Architekten, Napperswil.

Die Umzäunung des Munitionsmagazins Nr. III in Oberholz-Aarau an J. Schmidiger, Baumeister, Aarau.

Vereinigte Schweizerbahnen. Sämtliche Bauarbeiten für einen Wartesaalbau und die Verlezung und Vergrößerung des Güterschuppen auf der Station Uster an H. Schlumpf, Baugeschäft, Uster. Kapellenbau in Schleitheim. Maurerarbeiten an Hans Georg Stamm u. Co.; Zimmerarbeiten an Michael Meier; Schreinerarbeiten an Christ. Pletscher-Stamm; Gläserarbeiten an Russenberger; Spenglerarbeiten an Wanner; Malerarbeiten an Bächtold, alle in Schleitheim.

Schulhausbau Klein-Döttingen-Eien (Arg.) Erd- und Maurerarbeiten an Jos. Rigetti, Maurermeister, Klingnau; Steinhauerarbeiten an Gebr. Fischer, Döttingen; Zimmermannsarbeiten an J. H. Keller, Zimmermeister, Villigen; Dachbedeckung an von Arx, Söhne, Olten; Spenglerarbeiten an Franz Bögeli, Spengler, Zeuggern; Gläserarbeiten an J. Hoferer, Gläserer, Altstetten; Schreinerarbeiten an Jakob Baumann, Schreinermeister, Stüssli; Malerarbeiten an Richard Berndi, Malermeister, Villigen; Pläne und Bauleitung: Hans Baumann, Architekt, Villigen.

Sekundarschulhaus-Neubau Langnau im Emmenthal. Zimmermannsarbeiten an G. Widmer und G. Mühlmann in Langnau; Spenglerarbeiten an Joh. Huber, Jb. Krebs, Ed. Kühling und J. Leuenberger, alle in Langnau; Dachdeckerarbeiten an Gebrüder Bläfer und G. Baderbacher in Langnau.

Erstellung von zwei neuen Gemeindestrassen in Kirchberg (Toggenburg) an J. Girsberger, Baumunternehmer, Wallenstadt.

Der gefaute Neuantritt des Bootes „Greif“ in Maur (Zürich) an Maler Eberhard, Uster.

Wasserreservoir in Cementbeton für die Gemeinde St. Peter (Graubünden) an Joh. Schmid, Baumeister, Chur.

Hydrantenanlage Rüdiswil bei Rüdiswil (Luzern) an Al. Estermann, mech. Werkstätte, Rüdiswil; Lieferung des Materials an von Roll'sche Eisenwerke, Gerlafingen.

Wasserversorgung Gammis bei Laupen. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Gottlieb Lehmann in Buttenschönen.

Erstellung der Turmuhr für evang. Oberuzwil an Turmuhrenfabrikant Mäder in Andelfingen.

Neues Kirchengeläute für evang. Oberuzwil an Gebr. Mütschi in Aarau.

Dampfturbine für das Elektrizitätswerk Chur (300 HP) an Brown, Boveri u. Co. in Baden.

Die Maurer-, Kunststein- und Granitarbeiten für einen Neubau in Neuenkirch (Luzern) an Baumeister Ferrari, Nottwil (Luzern).

Abbruch und Neuerstellung der Friedhofmauer in Walchwil an Mich. Hürlmann, Maurermeister in Walchwil.

Hotel-Neubau Olten. Steinhauerarbeiten: Werner-Sandstein an Steinbruch Ostermundingen A.-G.; Savonnière an J. Häfslfinger, Steinhauer, Sissach; Granit an Genossenschaft Schweiz. Granitsteinbruchbesitzer, Zürich.

Die Malerarbeit am neuen Sekundarschulhaus in Wilbans an Malermeister Geiser, Unterwasser-Alt St. Johann.

Käseereigebäude für die Käseereigenossenschaft Neuendorf (Luzern). Sämtliche Bauarbeiten an Gebr. Ferrari, Hochdorf; Käseleissi an Jakob Kopp, Kupferschmied, Sursee.

Kirchenerweiterung Grabs (Kt. St. Gallen). Flaschnerarbeit an Martin Bischof, Flaschner in Grabs; Dachdeckerarbeit an Gebrüder Gantenbein, Baugeschäft, Werdenberg.

Neue Strafanlage von 1000 Meter Länge in Dornach an Carl Gandola, Baumeister, Dornach, und Adolf Meury, Baumeister, Neuralesheim.